



Schützenveteranen Appenzell - Innerrhoden



Jassmeisterschaft der Appenzell Innerrhoder Schützenveteranen.

(es) Bereits zum 19. mal führten die Schützenveteranen ihre Jassmeisterschaft durch.

Der Anlass ist jedes Jahr eine willkommene Abwechslung, um sich auch über die Wintermonate zu treffen. Es wurden an 8 Nachmittagen gejasst. Diese fanden in diversen Restaurants im ganzen Kanton statt.

Dieses Jahr beteiligten sich 42 Vereinsmitglieder an der Jassmeisterschaft. Es werden Pro Anlass 6 Runden, die für den Wettkampf zählen gejasst. Anschliessend an die Meisterschaft hat es immer viele die noch einige gemütliche Schieber machen. Somit wird immer der ganze Nachmittag voll ausgenützt.

Am 07. März fand das Schlussjassen und das anschliessenden Rangverlesen, das durch unseren Präsidenten Ulmann Bruno mit humorvollen Einlagen abgehalten wurde, statt. Es konnte jedem Teilnehmer einen schönen Preis in Empfang nehmen. Das ist nur möglich dank der Grosszügigkeit und Treue der vielen Sponsoren und Gönnern, die unser Verein vertreten durch unseren Präsidenten jedes Jahr wieder Anfragen darf. An dieser Stelle bedanken sich die Schützenveteraninnen und Veteranen ganz herzlich. Anschliessend konnten alle Beteiligten eines nach seinem Wunsch vorzügliches Nachtessen aus der Küche vom Gasthaus Hof in Appenzell geniessen. Somit wurde die Jassmeisterschaft 2024/2025 beendet mit der Vorfreude im Herbst wieder mit der erneuten Ausführung zu starten.

Gewinner der Jassmeisterschaft 2024/2025 und zugleich Wanderpreisgewinner wurde Manser Fridolin Jg. 50 Gonten mit 15939 Punkten, was einen Mittelwert von 332.1 Punkte ergibt. Auf den weiteren Ehrenplätzen folgten Sonderegger Niklaus Jg. 35 Oberegg mit 15691 Punkten gefolgt von Gmünder Sepp Jg. 48 Appenzell mit 15574 Punkten.



Von links: Sepp Gmünder, Fridolin Manser, Niklaus Sonderegger

Komplette Rangliste und Fotos unter www.aiksv.ch / Veteranensektion